

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 16.12.2015

Zu Beginn der Sitzung begrüßt Bürgermeister Magnus Hoppe die Anwesenden.

Die Aufstellung einer zusätzlichen Straßenlaterne in der Marbacher Straße in Richtung Silcherstraße / Wohngebiet Steigäcker soll -auf Hinweis aus der Zuhörerschaft- geprüft werden.

Der Vorsitzende informiert, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung über Personalangelegenheiten –konkret über zwei Höhergruppierungsanträge– beraten und beschlossen wurde. Weiter wurde -aufgrund der geänderten Gemeindeordnung- der künftige Sitzungsbeginn der öffentlichen Gemeinderatssitzungen von bisher 19.00 Uhr auf 18.00 Uhr beschlossen.

Zur **Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Herbertingen“** wird mitgeteilt, dass zur Finanzierung von Investitionen im Wirtschaftsplan 2014 326.000 € und im Wirtschaftsplan 2015 258.000 € über Kreditaufnahmen eingeplant wurden. Investitionen wurden im Jahr 2014 und 2015 bisher über Kassenmehrausgaben bezahlt. Kreditermächtigungen aus dem Wirtschaftsplan gelten dabei solange bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist. Um die Liquidität des Wasserversorgungsbetriebes zu gewährleisten, müssen die eingeplanten Kreditaufnahmen umgesetzt werden. Der Kreditbedarf beträgt 580.000 €. Der Gemeinderat beschließt die Kreditaufnahme in Höhe von 580.000 € bei der zinsgünstigsten Bank über eine Laufzeit von 20 Jahren, einstimmig.

Im Anschluss wird das Thema **„Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern“** behandelt. Eine Kostenschätzung für den Umbau der Kapellenstraße 18/1 liegt nun zwischenzeitlich vor. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 300.000 €. Hier könnten in zwei Wohneinheiten insgesamt 11 Personen untergebracht werden. Parallel müssen weitere Unterkünfte bereitgestellt werden. Bis Ende 2016 wird derzeit mit der Aufnahme von ca. 40 Personen gerechnet. Nachdem sich bis zur Sitzung weitere Möglichkeiten ergeben haben wurde beschlossen, dass die Zuschussanträge für einen Umbau des Lagerhauses vorsorglich gestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, neben sofort beziehbaren Wohnungen auch Mietwohnungen /-häuser zu suchen, welche mit überschaubarem Kostenaufwand bewohnbar gemacht werden können.

<p>Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.</p>
